

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. 19.

Den 9. May 1807.

Mit Königlich Sächsischem allergnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Die ersten Tage der künftigen Woche wird die hiesige evangelische Schule ihren gewöhnlichen Gregoriusumgang halten.

Frau Johanne Charlotte verw. Bürgermeister Nietschier war hier am 2. May 1753 geboren, und hatte zu Aeltern: Hrn. Christn. Gottfr. Prenzel, Kauf- u. Handelsherrn und Kirchenvorsteher, und Frn. Charl. Doroth. geb. Hofmann aus Zittau. Im Jahre 1773 verhelichte sie sich mit dem damaligen Oberamtsadvokat und nachherigen Bürgermeister zu Budissin, Hrn. Adam Christian Gottlob Nietschier, welchen ihr 1802 der Tod raubte. Ihre in dieser Ehe gebornen Kinder leben sämmtlich, und von den 3 ältesten sahe sie 12 Enkel, wovon noch 11 leben. Seit einiger Zeit nagte eine Krankheit an dem Körper der Verewigten, welche am 23. April denselben vom Unsterblichen trennte. Am 28. ward der verwesliche Theil in der Familiengruft auf dem Zaucher beigesezt.

An der Mittwoch kamen 200 Mann vom Kaiserl. Franz. Pohlischen Corps Uhlanen, unter Commando des Obersten Swidersky, in hiesige Stadt, hatten Donnerstags Rasttag und rückten gestern früh, nachdem sich das ganze Corps, 414 Mann stark mit 418 Pferden, (wovon der übrige Theil auf den umliegenden Dörfern einquartiert gewesen war,) hier gesammelt hatte, wieder aus, um seinen Marsch zur Armee fortzusetzen.

Durchpassirt sind hier: den 2. d. der Franz. Rittmeister von Schönbrunn, eine Franz. Kolonne von 260 Mann, ein Franz. Oberlieut. zur Armee, ein K. Sächs. Commando bringt 24 Wagen mit Montirungsstücken zur Armee, ein Franz. Minister von der Armee, den 3. der Preuß. Rittmeister v. Hofmann, der Bayerf. Ober-Kriegskommissar v. Grünthal und ein Bayerf. Rittmeister von der Armee, ein Franz. und Bayerf. Commando von 8 Offiz. und 300 Mann zur Armee; den 4. 2 Franz. und 2 Bayerf. Offiz. zur Armee, ein Badenscher Kurier zur Armee, ein K. Sächs. Feldjäger als Kurier nach Dresden; den 5. der Preuß. Lieut. v. Frankenberg, ein Franz. Offizier zur Armee, der Russische Graf v. Narischkin, ein Franz. Kapitän und ein Kommissar nach Dresden; den 6. ein Franz. Offizier zur Armee, ein Franz. Kurier nach Dresden; den 7. ein Franz. Kurier zur Armee, Preuß. Lieut. v. Benkendorf, kommt aus dem Lazareth von Jena, ein Bayerisches Commando transportirt 102 kriegsgefangene Preussen nach Dresden, der Franz. General Bohy aus Schlesien, ein Französischer Kurier nach Dresden.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 7. May. Ihre Königl. Majest. haben nebst sämmtlichem Hofstaate am vergangnen Montage nach der Mittags-tafel Höchstdero gewöhnlichen Sommeraufenthalt zu Pillnitz wieder bezogen. — Herr